

# Kreisstadt-Informationen



24. September 2015

## Mehr Sicherheit vor Schulen



Gemeinsam mit Bernhard Feuerbach von der Wach- und Schließgesellschaft (Mitte) starten Ordnungsamtsleiter Roland Hitschfel (links) und Erster Bürgermeister Ralph Edelhäußer (rechts) die Verkehrsüberwachung vor den Schulen.

Foto: privat

Die Stadt Roth tut etwas gegen Raser und lässt ab September innerorts den fließenden Verkehr überwachen. So lautete die Entscheidung des Rother Stadtrats vom Juni 2015. Pünktlich zum Schuljahresbeginn werden nun die ersten Messungen, insbesondere vor den Rother Schulen, durchgeführt.

Vor allem Kinder sind den Autofahrern im Ort recht schutzlos ausgeliefert. Die Beschwerden von Bürgern wegen zu schnellen Fahrens im Stadtgebiet haben in der jüngeren Vergangenheit stark zugenommen, so Roland Hitschfel, der Leiter des Ordnungsamtes. Die Stadtverwaltung hat sich um geeignete Maßnahmen gekümmert. Erfahrungsgemäß ist die wirkungsvollste Methode zur Verkehrsberuhigung die Geschwindigkeitskontrolle. Der Stadt-

rat hat sich deshalb mehrheitlich dazu entschieden, für den fließenden Verkehr die kommunale Verkehrsüberwachung einzuführen.

Mit der Durchführung der Geschwindigkeitsmessungen und der Erfassung der Geschwindigkeitsverstöße wurde im Rahmen einer Arbeitnehmerüberlassung die Nürnberger Wach- und Schließgesellschaft, zunächst befristet für ein Jahr, beauftragt.

Die Messstellen wurden im Einvernehmen mit der Polizeiinspektion Roth festgelegt. „Durch die Messungen soll erreicht werden, dass sich die Fahrer an die vorgeschriebenen Geschwindigkeiten halten“, erklärt Bürgermeister Ralph Edelhäußer. Verkehrsschilder, Hinweistafeln und Begrenzungen reichen

für die Autofahrer scheinbar nicht aus, „erst wenn es an den Geldbeutel oder um Fahrverbot und Punkte geht, setzt bei den meisten die Vernunft ein“, wusste Edelhäußer ein Zitat eines Stadtratskollegen aus der Sitzung zu wiederholen.

Jede Messung wird ausgewertet und die Gemeinde bekommt eine monatliche Rückmeldung. Gemessen wird ausschließlich digital. Dazu dienen Lasermessgeräte, die auf einem Stativ oder in einem PKW neben dem Fahrbahnrand oder einer Grünfläche stehen. Der Bürgermeister betonte, dass diese Maßnahme keine zusätzliche Einnahmequelle ist, sondern für Anwohner, Kinder und Senioren mehr Verkehrssicherheit zur Folge haben soll.

## „Kulisse Uniform“ im Fokus

Vom 24. bis 28. September findet die Fotoausstellung „Kontraste“ in den „Ratsstuben“ des Schlosses Ratibor statt. Der Fotograf und Künstler Kevin Schrief hat die Ausstellung ins Leben gerufen und schon an verschiedenen Orten präsentiert.

Kevin Schrief, selbst Hauptgefreiter im Stabsdienst, ist Bataillonsfotograf. Ihm gelingt es auf ungewöhnliche Weise, dem Betrachter den Staatsbürger in Uniform näher zu bringen und gleichzeitig den Menschen in den Vordergrund zu stellen. Die Ausstellung ist daher ein Novum – es ist das erste Mal, dass ein Verband der Luftwaffe eine künstlerische Ausstellung auf den Weg bringt. Der Soldatenberuf ist nach wie vor für große Teile der Bevölkerung abstrakt, da er meist abseits der Öffentlichkeit hinter dem Kasernenzaun, in der Nacht oder im Ausland ausgeübt wird. Kevin Schrief schafft es, mit



Bei der Übung: In den Bildern der Foto-Ausstellung „Kulisse Uniform“ kann der Betrachter verschiedene Gesichter entdecken. Foto: Kevin Schrief

seiner Ausstellung einen Blick hinter die „Kulisse Uniform“ zu werfen. Entdecken kann der Betrachter dort verschiedene Gesichter, verschiedene Menschen und eine große Bandbreite von Individualität. Offizielle Eröffnung der Ausstellung

ist am 24. September 2015 um 17 Uhr. Bis einschließlich 28. September können sich dann Interessierte die Fotoausstellung in den „Ratsstuben“ ansehen. Die Öffnungszeiten entsprechen denen des Rathauses.

## Was ist los in Herbst & Winter

Bald ist er wieder zu haben: Der aktuelle Veranstaltungskalender der Stadt Roth für das Herbst-/Winterhalbjahr 2015/2016.

In dieser Broschüre ist das umfangreiche Veranstaltungsangebot der städtischen Einrichtungen sowie vieler Rother Vereine und Verbände im Zeitraum von Oktober 2015 bis März 2016 übersicht-

lich zusammengestellt und mit den Programmen zu den Themen „Kinder“, „Bewegung und Gesundheit“ sowie „Musik“ versehen. Darüber hinaus finden sich in der Vielzahl der Termine Führungen, Vorträge, Lesungen, Ausflüge und vieles mehr. Da ist sicherlich für jeden das Passende dabei. Die Stadt Roth wünscht jedenfalls allen Interessierten einen abwechslungsreichen Veranstal-

tungsherbst und -winter. Der Veranstaltungskalender liegt ab 30. September in der Tourist-Information im Schloss Ratibor, in allen städtischen Einrichtungen und in vielen Geschäften in der Innenstadt aus. Nähere Informationen erhalten bei der Tourist-Information der Stadt Roth, Hauptstraße 1, 91154 Roth, Telefon 0 91 71/8 48-5 13 oder Email: tourismus@stadt-roth.de.

## Das Freizeitbad schließt am Sonntag



Der Sommer und auch die Rother Freizeitbad-Saison neigen sich dem Ende zu. Das Bad ist am Sonntag, 27. September 2015, zum letzten Mal in diesem Jahr geöffnet. An diesem Tag können noch einmal alle Badegäste das Freizeitbad von 7.30 Uhr bis 19.30 Uhr kostenlos in allen Zügen genießen. Foto: Tschapka

## Berufliche Bildung „groß“ geschrieben

„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans sehr wohl“. Nach dieser Maxime bieten die Volkshochschulen entsprechende Weiterbildungs- und Qualifizierungskurse im Programmbereich „Beruf“ auch im Herbst-/Wintersemester. Neu sind Managementseminare mit Pferden. Hier verfeinern und lernen Führungskräfte das „Leiten“ durch den Kontakt zu Pferden und ihrem Verhalten. „Tastenschreiben statt Zweifinger-System“ vermittelt ein weiterer

Lehrgang, der zum Ziel hat, moderne Geschäftsbriefe und E-Mails flott und sicher zu gestalten.

Auch Dateiverwaltung, Word 2010/2013 Grundlagen- und Aufbaukurse, Excel für den Hausgebrauch, aber auch für professionelle Nutzer sowie ein Angebot Xpert European Computerpass für das Modul Powerpoint 2013 können mit einer Prüfung abgeschlossen werden. Erlern werden kann auch die

effektive Anwendung von Outlook, AutoCAD-Grundlagen und Aufbaukurse ermöglichen perfektes rechnerunterstütztes Konstruieren, nicht nur für Techniker und Fachkräfte. Das vielseitige Grafik- und Präsentationsprogramm CorelDraw kann erschlossen werden. Zahlreiche Angebote zu Fotografie und Bildbearbeitung stehen ebenfalls zur Auswahl. Ein Orientierungsseminar „Neuer Start für Frauen“ ist auch für das nächste Frühjahr geplant. Einschrei-

bung und Beratung zu diesem und vorgenannten Weiterbildungsangeboten bei vhs Stadt Roth, Hiltpoltsteiner Straße 2a, Telefon 0 91 71/98 98 3-0 oder www.vhs-roth.de.

Die vhs Stadt Roth hat das QM-Managementsystem EFQM eingeführt und ist nach DQS unter Nummer 360682 zertifiziert. Der EDV-Raum der vhs wurde mit Fördermitteln des Freistaates Bayern und der EU ausgestattet.

### Ortsdurchfahrt gesperrt

Wegen der Sanierung von Gebäudefassaden ist die RH 6 im Bereich der Ortsdurchfahrt Barnsdorf für den Verkehr bis voraussichtlich 16. Oktober 2015 voll gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt aus Richtung Roth kommend über die Münchener Straße – Kiliansdorfer Höhe – B2 – Untersteinbach – Gemeindeverbindungsstraße zur Kreisstraße RH 6 – Bernlohe beziehungsweise in umgekehrter Richtung.

+++ kurz berichtet +++ kurz berichtet +++ kurz berichtet +++

### Winteröffnungszeiten

Zwischen Oktober und März gelten in der Tourist-Information der Stadt Roth im Schloss Ratibor verkürzte Öffnungszeiten. Neben den Vormittagen, Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr, stehen die Mitarbeiterinnen den Gästen am Montag, Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13 bis 16 Uhr zur Verfügung. Wer Informationen zum Beispiel über Veranstaltungen, Gaststätten, Übernachtungsmöglichkeiten sowie Wander- und Radwege benötigt, eine Führung buchen möchte oder ein Souvenir sucht, ist zu diesen Zeiten herzlich willkommen. Telefonische Informationen gibt es unter Telefon 0 91 71/

8 48-5 13, per E-Mail über tourismus@stadt-roth.de sowie im Internet unter www.roth.de.

### Museumsnacht

Am Freitag, 2. Oktober, heißt es zwischen 20 und 24 Uhr wieder: „Auf in die Rother Museen!“ Im Rahmen der Rother Museumsnacht freuen sich das Museum Schloss Ratibor, das Fabrikmuseum der Leonischen Industrie sowie das Museum Historischer Eisenhammer Eckersmühlen auf ihre Besucher. Ein Shuttlebus von Stadtbus Röhler ist eingerichtet, verbindet die drei Museen und ist im Kombi-Ticket für 4 Euro inklusive.

### Sitzungstermine für Oktober 2015

Dienstag, 6. 10. 2015, 17.30 Uhr: Umwelt- und Stadtplanungsausschuss  
18.30 Uhr: Bauausschuss  
Dienstag, 13. 10. 2015, 18.30 Uhr: Haupt- und Finanzausschuss  
Dienstag, 27. 10. 2015, 17.30 Uhr: Stadtrat

### Stadtverwaltung

Kirchplatz 4  
Tel. (0 91 71) 8 48-0  
E-Mail: info@stadt-roth.de  
Mo.–Fr. 7–12 Uhr  
Di. und Do. 13.30–17 Uhr

### Bauamt

Allee 9  
Tel. (0 91 71) 8 48-0  
E-Mail: bauamt@stadt-roth.de  
Mo.–Fr. 7–12 Uhr  
Di. und Do. 13.30–17 Uhr

### Stadtwerke Roth

Sandgasse 23  
Tel. (0 91 71) 97 27-0  
E-Mail: info@stadtwerke-roth.de  
Mo.–Fr. 7–12 Uhr  
Mo. bis Do. 13.30–15 Uhr

### Tourist-Information

Hauptstraße 1, im Schloss Ratibor  
Tel. (0 91 71) 8 48-5 13  
E-Mail: tourismus@stadt-roth.de  
Mo.–Fr. 9–12 Uhr  
Mo., Di., Do. 13–16 Uhr

### Jugendhaus/-büro

Neues Gäßchen 3  
Tel. (0 91 71) 8 48-8 00  
E-Mail: info@jugendhaus-roth.de  
Di.–Do. 10–12 Uhr  
Do. 15–18 Uhr

### Kulturfabrik

Stieberstraße 7  
Tel. (0 91 71) 84 87 14  
Fax (0 91 71) 84 87 50  
E-Mail: kulturfabrik@stadt-roth.de  
Mo.–Fr. 9–12.30, 13.30–17, freitags bis 15 Uhr